

Überfänger-Know-How Zeltlager Schopfheim

Einleitung

Ein Überfall ist für die Kinder und Leiter des Zeltlagers sowie für die Überfänger eine spaßige Sache, solange alles glatt läuft. Um Missverständnisse und schlechte Laune vorzubeugen, bitten wir alle angehenden Überfänger sich unser Überfänger Know-How gut durchzulesen, bevor sie auf die Kinder losgelassen werden können. Wenn die Punkte mit eurem Plan übereinstimmen, steht einem spannenden Überfall nichts mehr im Wege.

Was ist eigentlich ein Überfall?

Ein „Überfall“ ist im Grunde genommen ein Spiel bei Nacht, mit dem Ziel dem Lager einen kleinen Streich zu spielen. Meistens wird dabei versucht, dem Lager etwas zu klauen, zum Beispiel Nutella Gläser oder die Bannerflagge. Die Kinder und Leiter des Lagers werden dies natürlich nicht so einfach zulassen und ihr Lager verteidigen. Als Wiedergutmachung für die nächtliche Störung verstecken die Überfänger meist einen Schatz in Form von Süßem für die Kinder, der nach so einer aufregenden Nacht am nächsten Tag natürlich sehr willkommen ist. Dazu erfinden die Überfänger eine kleine Geschichte, die das Dasein des Schatzes erklärt.

Und wie sollte er ablaufen?

Das Zeltlager wird von 1-5:30 Uhr von einer aufmerksamen Nachtwache bewacht, wenn ihr das Lager unbemerkt erreichen wollt, müsst ihr euch also einiges an Mühe geben, damit der Überraschungseffekt auf eurer Seite steht! Das Lager zu unbewachten Zeiten zu überfallen ist jedoch weder kameradschaftlich, noch gern gesehen. Sobald die Überfänger entdeckt worden sind oder sich freiwillig gezeigt haben, werden die Kinder geweckt und kommen am Lagerfeuer zusammen. In dieser Zeit zieht ihr euch bitte noch einmal zurück, denn bevor das große Getümmel startet, muss erst kontrolliert werden, ob alle Kinder anwesend sind usw. Die Überfänger werden dann von Kindern und Leitern gejagt und im Falle einer Festnahme ans Lagerfeuer gebracht. Hier gilt: Wer am Lagerfeuer sitzt, der bleibt auch dort! Tragt eure Gefangennahme mit Würde und drückt euren Kameraden vom Feuer aus die Daumen, während die Kinder euer Make-Up mit Fastnachtsschminke wieder auffrischen. Sobald die Überfänger am Lagerfeuer vollständig sind, beginnt die Suche nach dem Schatz.

Auf dem Zeltplatz bleiben

Den Überfängern in den Wald zu folgen ist schwierig und nur begrenzt möglich und wenn jeder Überfänger in den Wald entwischt, verliert das Spiel seinen Reiz und macht keinen Spaß mehr. Dabei ist das doch bei alledem das Wichtigste. Deshalb bitten wir euch, euch während des Überfalls hauptsächlich auf dem Zeltplatz zu befinden, um euren Gegnern immerhin eine faire Chance zu geben. Bitte achtet auch dort darauf euch nicht zwischen den Zelten, den Bannerschnüren oder anderen Orten, an denen jemand stolpern und sich verletzen könnte, aufzuhalten.

Das ist das Ziel des Ganzen

Wie schon gesagt, ist das Ziel der Überfänger meist dem Lager etwas zu klauen oder ihm einen ähnlichen Streich zu spielen. Viel wichtiger ist allerdings, und das sollte auch das grundlegende Ziel bei eurem Überfall sein, dass die Zeltlagerkinder ein aufregendes und vor allem spaßiges Abenteuer erleben können. Sowohl Überfänger als auch Lagerleute sollten sich danach ohne schlechtes Gewissen in die Augen schauen und einen fröhlichen gemeinsamen Restabend am Lagerfeuer verbringen können, bevor ihr euch auf den Rückweg macht. Der Überfall soll schließlich allen in guter Erinnerung bleiben, sodass ihr auch im nächsten Jahr gerne wieder kommt.

Keinen Schaden anrichten

Wir halten also fest: **Der Spaß von allen Beteiligten steht bei der ganzen Sache immer an erster Stelle.** Deshalb gibt es ein paar Sachen, die ihr dringend beachten solltet. Das beim Catchen der Überfänger kleine Rängeleien entstehen ist selbstverständlich und vollkommen okay, solange es bei Rängeleien bleibt. Ihr solltet nicht vergessen, dass ihr es nicht nur mit den Leitern, sondern auch mit 8–13-jährigen Kindern zu tun habt. **Es soll auf keinen Fall jemand zu Schaden kommen**, genauso wenig dürfen die Privatsachen beschädigt werden oder sonstige ‚Streiche‘ gespielt werden, die zu ungueter Stimmung zwischen Überfängern und Lagerleuten führen können. Das heißt, in den Leiter- und Kinderzelten hat ein Überfänger nichts zu suchen und für das Lager wichtige Gegenstände und die Autos müssen auch verschont bleiben. Wenn ihr gefangen wurdet, ist es unangebracht sich übertrieben zu wehren und auf dem Weg zum Lagerfeuer immer wieder Fluchtversuche zu starten.

Das Ende des Überfalls ist auch wirklich das Ende

Egal ob euer Überfall nun abgewehrt wurde oder sogar Erfolg hatte, sobald alle Überfänger am Lagerfeuer versammelt sind, neigt sich die Sache dem Ende zu. Im Normalfall ist das Signal für das Ende des „Überfänger-Catchen“ die Lage-Tröte, falls nötig können die Leiter den Überfall aber auch mit der Auto Hupe abbrechen. In beiden Fällen solltet ihr wissen: Der Überfall ist hiermit sofort beendet und wer meint es lohnt sich immer noch Schabernack auf dem Zeltplatz zu treiben, liegt falsch. Zu diesem Zeitpunkt seid ihr unsere Gäste und so solltet ihr euch auch verhalten.

Und das war es auch schon von unserer Seite. Wir hoffen ihr stimmt mit den Punkten überein und freuen uns auf einen gelungenen Überfall!

Das diesjährige Lagerteam